

Flensburger Nachrichten

DONNERSTAG, 27. NOVEMBER 2014

VORMITTAG  4°

NACHMITTAG  6°

MORGEN  5°

FLT SEITE 7

Inhalt

Aus der Region Seite 6
Flensburg Seiten 7, 8, 9
Glücksburg, Angeln Seite 10
Geest Seiten 10, 11
Schleswig-Flensburg Seite 12
Regionalsport Seite 19
Kindernachrichten Seite 23
Veranstaltungsseite Seite 26

Flensburg

Entscheidung über die Kita-Standorte fällt heute

Morgen findet im Europaraum des Rathauses die Sitzung des Finanzausschusses statt. Der öffentliche Teil beginnt um 16 Uhr. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Schaffung von zwei neuen städtischen Kindertagesstätten. Dabei sollen zwei Standorte ausgewählt werden. Auf der Tagesordnung steht auch ein Investitionskostenzuschuss der Stadt für die Finanzierung eines Kunstrasens auf dem Sportplatz des IF Stjernen sowie die Beteiligung am grenzüberschreitenden Kulturprojekt Interreg. Zudem wird das Ergebnis der Verwendungsnachweisprüfung der Theaterwerkstatt Pilkentafel, der Kulturwerkstatt Kühlhaus und des Vereins zur Förderung der Kultur und Kommunikation in Flensburg (Volksbad) mitgeteilt und die Finanzierung der Kindertagesbetreuung diskutiert.

Hauptzufahrt am Sky-Markt gesperrt

Beim Sky-Markt in der Fichtestraße ist die Hauptzufahrt über die Mürwiker Straße aufgrund von Bauarbeiten für etwa zwei Wochen gesperrt. Der Sky-Markt ist nur noch über die Jahnstraße und Arndstraße erreichbar.

Tante Maaß

Vorfroide



Da hab ich mich aber ertappt gefühlt: Jeden Tag fast komme ich beim Spazieren an einem Berg Tannengrün vorbei. Es scheint sich um die Reste eines Baumes zu handeln, die auf Abholung warten. Drei Tage hielt ich vergeblich nach einem Anlieger Ausschau, den ich um ein paar Zweige für meine Weihnachtsdekoration hätte bitten können. Am vierten Tag fasste ich mir ein Herz und zupfte mir einen Zweig heraus. Just in diesem Moment kam eine Anliegerin vorbei. Anstatt mich zur Rede zu stellen, brachte sie mir sogar eine Schere. Wie ich mich auf den Advent freue!



Nord-West-Ansicht: Große Fensterflächen dominieren die Fassaden der Stadthäuser; links verläuft die Fördestraße.

ASMUSSEN & PARTNER

„Nordisch frisch“: Neue Stadthäuser am Twedter Plack

63 Mietwohnungen entstehen ab Frühjahr an der Fördestraße / Fertigstellung für Sommer 2016 geplant

FLensburg Über 50 Jahre lang lag die Fläche brach. Zuvor standen hier Teile des größten Flüchtlingslagers der Stadt. Nun zieht an der oberen Fördestraße, kurz vor dem Stadtteilzentrum Twedter Plack und gegenüber des sh:z-Medienhauses, neues Leben ein. Im Frühjahr 2015 ist Spatenstich für vier moderne Stadthäuser, die 63 Wohnungen mit hochwertiger Ausstattung Raum bieten.

Bauherr ist die Fördestraße 48 GbR – namentlich Hermann und Heiko Thomsen sowie Petra Jensen –, die das Grundstück Ende letzten Jahres von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) erworben hat. Sie will die Einheiten ausschließlich vermieten, Eigentumswohnungen sind nicht vorgesehen.

Architekt Volker Dücker (Asmussen & Partner), der das Vorhaben gestern präsentierte, betonte, dass man auf eine aufgelockerte Baumasse Wert gelegt habe, „um sich der Bebauung in der Nachbarschaft anzupassen“. Das bedeutet: Einer Grundstücksgröße von gut 7000 Quadratmetern steht eine vermietbare Fläche von gut 4500 Quadratmetern gegenüber – eingebettet in viel Grün; der ursprüngliche Baumbe-



Gemeinsam Wohnraum schaffen: Katharina Koch und Volker Dücker (Asmussen & Partner), Göran Jensen und die Bauherren Heiko Thomsen, Petra Jensen sowie Hermann Thomsen (von links).

DOMMASCH

stand ist erhalten geblieben. Zusammen mit der Tiefgarage (41 Stellplätze) ergibt sich eine Gesamtfläche von 8883 Quadratmetern.

Drei der trapezförmigen Häuser sind dreigeschossig angelegt, eines erstreckt sich über vier Etagen. An Wohnkomfort soll es nicht mangeln. Die Mieter dürfen sich auf einen gehobenen Standard und Energieeffizienz freuen. Große Fensterflächen (mit Schallschutz in Richtung Fördestraße) bestimmen die Fassadenoptik. Terrassen, Dachterrassen und Loggien mit Blick nach Süden. Viel Licht. „Für maximalen Aus- und Durchblick ist gesorgt“, formu-

liert es Dücker, der besonders den ansprechenden Stadtvillen-Charakter herausstellt. „Die Häuser strahlen ein nordisch-frisches Flair aus. Durch ihre gestaffelte Bauweise fügen sie sich harmonisch in das Stadtbild und schließen eine der letzten Baulücken um den Twedter Plack.“

Die ersten Wohnungen mit Wohnflächen von 40 bis 120 Quadratmetern werden voraussichtlich im Frühjahr bis Sommer 2016 bezugsfertig sein, erklärte Göran Jensen, der sich um die Verwaltung des Objekts kümmern wird, das sich in südlicher Richtung entlang der Stichstraße bis an das KBA-Ge-

lände erstreckt. Der öffentliche Weg auf der anderen Seite gen Osten soll ausgebaut werden und einen schnellen Zugang über den Heinz-Krey-Hof zum Twedter Plack ermöglichen.

Neben den Tiefgaragen-Stellplätzen steht Parkraum (25 Plätze) auf den Freiflächen zur Verfügung. Alle Häuser verfügen über einen Fahrstuhl, die Wohnungen sind barrierefrei erreichbar. Dücker: „Wir haben modernste Warmwasseraufbereitungs- und Heizungstechnik, ein kontrolliertes Be- und Entlüftungssystem sowie eine moderne Kommunikationsinfrastruktur mit Glasfaser- und Kupferbreitbandleitung bis in die Wohnung vorgesehen.“

Das alles hat seinen Preis. Je nach Lage und Ausstattung müssen Interessenten mit einer Kaltmiete von 8,50 Euro pro Quadratmeter kalkulieren.

Gunnar Dommasch

DETAILS IM INTERNET

Weitere Informationen sowie die Grundrisse sämtlicher Wohnungen sind im Internet auf www.am-plack.de einsehbar. Fördestraße 48 GbR Telefon: (0461) 3189 00 98 E-Mail: info@am-plack.de

Norderstraße jetzt weltberühmt

NEW YORK/FLensburg Die Baldwin Street in Neuseeland ist mit 35 Grad Steigung die steilste, die Spreuerhofstraße in Reutlingen mit ganzen 31 Zentimetern die schmalste, und die Snake Alley in Iowa die krummste Straße der Welt. Doch es geht in dem Ranking des New-Yorker Reisemagazins „Travel + Leisure“ nicht nur um Superlative – sondern um besondere Geschichten um die künstlichen Wege der Menschheit. Und in dieser Hinsicht ist Flensburg Weltklasse. Das jedenfalls befindet das millionenfach gelesene Reisemagazin in seinem Ranking mit den 18 verrücktesten Straßen der Welt.

Ohne die hängenden Schuhe wäre die Norderstraße in der Fördestadt wohl nichts weiter als die befahrene, etwas ärmliche Fortsetzung der prunkvollen Fußgängerzone. Was vielen anfangs ein Dorn im Auge war, hat sich zu einer subkulturellen Attraktion der Altstadt entwickelt. Ingeheim werden die Schuhe, die für Reisende ein Fotomagnet sind, schon als Wahrzeichen der Rumstadt betitelt.

Die an den Fahrrädern der ehemaligen Straßenbahn baumelnden, ausrangierten Latschen sind es nun auch, die Flensburg den Weg in die Reiseführer der Welt ermöglichen. Denn um die zusammengebundenen Wegwerf-Schuhe, die schließlich alle eine „bewegte“ Geschichte haben, ranken sich zahlreiche Legenden, die sich nun offensichtlich bis nach Amerika herumgesprochen haben. sh:z

Frühschoppen auf der „Gesine“

FLensburg Ein Frühschoppen auf der Gesine findet am Sonntag, 30. November, von 11 bis 13 Uhr statt. Bei der Veranstaltung des Historischen Hafens geht es um Bräuche der Seeleute mit Matrosengesang, Seemannsgarn, Soleiern, Frikadellen und Heizerbowle. „Die Schipper“ führen durch den Mittag. Der Frühschoppen ist eine Benefiz-Veranstaltung, am Ende wird um eine Spende für den Aufbau des Historischen Hafens und zum Unterhalt der Schiffe gebeten.



Hästens 
since 1852

KOLLUND MÖBLER

DESIGN, LIVSTIL & KVALITET

DAS 5.000 m² GROSSE MÖBELHAUS AN DER FLENSBURGER FÖRDE
 Fjordvejen 15 in Kollund, DK-6340 Kruså, ☎ 0045 - 74 67 87 12
www.kollund.dk / www.kollundoutlet.com

Öffnungszeiten: An allen 7 Tagen geöffnet,
 Montag - Mittwoch: 10.00 - 17.30 Uhr,
 Donnerstag: 10.00 - 20.00 Uhr,
 Freitag: 10.00 - 17.30 Uhr,
 Samstag + Sonntag: 11.00 - 16.00 Uhr

We sleep,
do you?